Verband Deutscher Privatschulverbände e.V.

VDP

Akademie

Die neue Datenschutz-Grundverordnung ab Mai 2018

Rechtssichere Anwendung und Vermeidung von Fallstricken und Haftungsansprüchen

Mittwoch, 30.05.2018 von 10:00 bis 16:30 Uhr

VDP Bundesgeschäftsstelle, Reinhardtstraße 18, 10117 Berlin

VDP
VERBAND DEUTSCHER PRIVATSCHULVERBÄNDE e.V.
BILDUNGSEINRICHTUNGEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

Die neue Datenschutz-Grundverordnung ab Mai 2018
Rechtssichere Anwendung und Vermeidung von Fallstricken und Haftungsansprüchen
Mittwoch, 30.05.2018 / 10:00 – 16:30 Uhr / Berlin

Seminarinhalt:

Ab dem 25.05.2018 tritt die die neue Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) in Kraft. Auch Bildungseinrichtungen müssen die Anforderungen der europäischen Datenschutznovelle und der zeitgleich in Kraft tretenden Neufassung des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG n.F.) beachten und umsetzen.

Das Seminar bietet eine umfassende Einführung in die Grundlagen des neuen Datenschutzrechts. Den Teilnehmern wird das notwendige Handwerkszeug für die Vermeidung von Fallstricken und die rechtssichere Anwendung der DS-GVO und des BDSG n.F. vermittelt. Darüber hinaus wird ein Leitfaden für die Umsetzung des neuen Rechts und eine „Check-Liste" für die Einführung neuer Datenverarbeitungsvorgänge erarbeitet.

Anhand von Beispielen werden unter anderen folgende Fragestellungen behandelt:

- Unter welchen Voraussetzungen dürfen personenbezogene Daten nach der DS-GVO verarbeitet werden?

Beispiele: Veröffentlichung von (Schüler-)Fotografien in Zeitungen, Jahrbüchern oder im Internet; E-Mail im Unterricht; Videoüberwachung an Schulen

- Welche Informationspflichten und Betroffenenrechte sind dabei zu beachten und wie können diese umgesetzt werden?

Beispiele: Erstellung einer datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung unter Berücksichtigung der Informationspflichten nach Art. 13 DS-GVO; Erstellung eines Antwortschreibens auf ein Auskunftsbegehren nach Art. 15 DS-GVO.

- Was ist bei der Weitergabe von Daten an Dritte zu beachten? Wann bedarf es dafür eines Vertrages zur sogenannten Auftragsverarbeitung und wie muss dieser gestaltet sein?

Beispiele: Weitergabe von Schülerdaten; Einführung und Anwendung von Software an der Privatschule

- Welche Besonderheiten sind im Bereich des Arbeitnehmerdatenschutzes zu beachten?

Beispiele u.a.: Umgang mit Bewerberdaten; Zugriff auf den dienstlichen E-Mail Account des Arbeitnehmers

- Welche organisatorischen Anforderungen müssen nach der DS-GVO umgesetzt werden?

Beispiele: Erstellung eines Verarbeitungsverzeichnisses; Umsetzung der Meldepflicht bei Datenschutzverstößen; Grundlagen der Datenschutz-Folgeabschätzung; Bestellung eines Datenschutzbeauftragten

Zielgruppe:

Inhaber, Geschäftsführer und Datenschutzbeauftragte

VDP
VERBAND DEUTSCHER PRIVATSCHULVERBÄNDE e.V.
BILDUNGSEINRICHTUNGEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

Die neue Datenschutz-Grundverordnung ab Mai 2018
Rechtssichere Anwendung und Vermeidung von Fallstricken und Haftungsansprüchen
Mittwoch, 30.05.2018 / 10:00 – 16:30 Uhr / Berlin

Nach Anmeldung zum Seminar können die Teilnehmer bis einschließlich 22. Mai 2018 Themenwünsche übermitteln.
Soweit thematisch passend und zeitlich möglich werden die Themenwünsche zusätzlich zu den vorstehend genannten Themen besprochen.
Es wird darum gebeten, sich auf einen kurzen und als konkrete Frage formulierten Themenwunsch zu beschränken.
Die Themenwünsche können an die E-Mail Adresse vdp-veranstaltungen@privatschulen.de gesendet werden.

Referenten:

Dr. Tassilo-Rouven König ist Rechtsanwalt der Stuttgarter Naegele-Kanzlei für Arbeitsrecht Partnerschaftsgesellschaft mbB und ist auf ist dort auf den Bereich des (Beschäftigten-)Datenschutzrechts spezialisiert. Er hat zu diesem Thema dissertiert und kommentiert den § 32 BDSG a.F. beziehungsweise den § 26 BDSG n.F. im Datenschutzkommentar Bergmann/Möhrle/Herb.
Im Rahmen seiner anwaltlichen Tätigkeit betreut und berät Dr. König mittelständische und große Unternehmen unter anderem bei der Umsetzung der Datenschutz-Grundverordnung.

Ihre Anmeldung:

Für Ihre Anmeldung verwenden Sie bitte die beigefügte Faxantwort und senden Sie diese an +49 30/28 44 50 88 9 oder per Mail an vdp-veranstaltungen@privatschulen.de

Gerne können Sie sich auch online anmelden unter http://bit.ly/2DEdF7I

Eine Gesamtübersicht unserer Seminare finden Sie auf der Homepage des Dachverbandes unter http://bit.ly/1Uznoxx

Anmeldeschluss ist der 23.05.2018. Ab 24 Anmeldungen eröffnen wir eine Warteliste.

Kosten:

VDP-Mitglieder:	269,- €
Nicht Mitglieder:	339,- €

Bitte überweisen Sie Ihre Teilnahmegebühr erst nach Erhalt der Rechnung. Beinhaltende Leistungen: Seminarteilnahme, Seminarunterlagen, Teilnehmerzertifikat, Seminarverpflegung

VDP
VERBAND DEUTSCHER PRIVATSCHULVERBÄNDE e.V.
BILDUNGSEINRICHTUNGEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

Die neue Datenschutz-Grundverordnung ab Mai 2018
Rechtssichere Anwendung und Vermeidung von Fallstricken und Haftungsansprüchen
Mittwoch, 30.05.2018 / 10:00 – 16:30 Uhr / Berlin

Faxantwort

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar im Rahmen der

VDP-Akademie:

Die neue Datenschutz-Grundverordnung ab Mai 2018

Rechtssichere Anwendung und Vermeidung von Fallstricken und Haftungsansprüchen

beim Verband Deutscher Privatschulverbände e.V. (VDP) in Berlin an.*

* Bei weniger als 10 Anmeldungen behält sich der VDP das Recht vor, das Seminar bis zum 24.05.2018 abzusagen. Ab 24 Anmeldungen eröffnen wir eine Warteliste.

Name: .....

Vorname: .....

Name der Schule/Institution: .....

Adresse: .....

Telefon: .....

Fax: .....

E-Mail-Adresse: .....
(bitte in Druckbuchstaben)

Rechnungsanschrift: .....

Ansprechpartner: .....
für die Rechnungsstellung:

VDP-Mitglied: ☐ ja ☐ nein

☐ Ich habe die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der VDP-Akademie zur Kenntnis genommen und erkenne sie mit meiner Unterschrift an.

☐ Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten zur Erreichbarkeit auf einer Teilnehmerliste allen Teilnehmern ausgehändigt werden.

Stempel, Datum, Unterschrift:

Übernachtungsmöglichkeiten in Berlin

Um Ihnen den Aufenthalt in Berlin so angenehm wie möglich zu machen, kann der VDP folgende Hotels im Regierungsviertel empfehlen:

Hotel Albrechtshof
Albrechtstraße 8
10117 Berlin
Tel.: +49 30 308860
Fax: +49 30 30886100
www.albrechtshof-hotels.de
Bei Nennung des Firmennamens (VDP) bietet das Hotel Albrechtshof Sonderkonditionen

Adina Apart Hotel Berlin Mitte
Platz vor dem Neuen Tor 6
10115 Berlin
Tel.: +49 30 200032553
www.adinahotels.com
Bei Nennung des Firmennamens (VDP) bietet das Adina Apart Hotel Sonderkonditionen

Hotel NH Collection Berlin Mitte
Friedrichstraße 96
10117 Berlin
Tel.: +49 30 2062660
Reservierungen.: +49 30 22385195
www.h-hotels.com
Bei Nennung des Buchungscodes **VPRNAT** bietet das Hotel NH Collection Sonderkonditionen

Ellington Hotel Berlin
Nürnberger Str. 50-55
10789 Berlin
Tel.: +49 30 683150
www.ellington-hotel.com
Bei Nennung des Buchungscodes **Ver2018** bietet das Hotel Ellington Sonderkonditionen

Maritim Hotel Berlin
Stauffenbergstraße 26
10785 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 2065-0
Fax: +49 (0) 30 2065-1000
www.maritime.de
Bei Nennung des Buchungscodes **SMA177** bietet das Hotel Maritim Sonderkonditionen

VDP
VERBAND DEUTSCHER PRIVATSCHULVERBÄNDE e.V.
BILDUNGSEINRICHTUNGEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

Die neue Datenschutz-Grundverordnung ab Mai 2018
Rechtssichere Anwendung und Vermeidung von Fallstricken und Haftungsansprüchen
Mittwoch, 30.05.2018 / 10:00 – 16:30 Uhr / Berlin

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der VDP-Akademie

I) Anmeldung

1) Mit seiner Anmeldung erkennt der Seminarteilnehmer die folgenden allg. Geschäftsbedingungen an.

2) Die Anmeldung kann per Post, per Fax oder per E-Mail erfolgen. Hierzu ist das vorgesehene Formular in der Veranstaltungsankündigung zu verwenden. Die schriftliche Anmeldung ist verbindlich.

3) Bei allen Seminaren ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Die Belegung der Seminarplätze folgt in der Reihenfolge des Eingangs der schriftlichen Anmeldungen. Sobald die Mindestteilnehmerzahl von zehn Personen gegeben ist, erhalten die Teilnehmer eine Anmeldebestätigung. Die Anmeldedaten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

II) Stornierung und Umbuchung

1) Stornierungen müssen bei der VDP-Akademie schriftlich eingehen. Bis zu 14 Tage vor Seminarbeginn ist ein Rücktritt kostenfrei. Bis zu sieben Tagen vor Beginn des Seminars werden 50 % der Seminargebühr berechnet. Bei danach eingehenden Absagen werden die vollen Seminargebühren in Rechnung gestellt.

2) Eine Umbuchung von Seminaren ist bis zu 14 Tage vor Seminarbeginn kostenfrei möglich. Danach eingehende Umbuchungswünsche können unter Berechnung von 30 % der ursprünglichen Seminargebühr vorgenommen werden.

III) Stornierung durch die VDP-Akademie

Die VDP-Akademie behält sich das Recht vor, trotz erfolgter Anmeldebestätigung bei Vorliegen von durch die VDP-Akademie nicht zu vertretenden Umstände (z. Bsp.: Erkrankung oder sonstiger Ausfall des Dozenten), das Seminar bis einen Tag vor Seminarbeginn abzusagen. Die VDP-Akademie bemüht sich in einem solchen Falle, geeignete Ersatztermine oder Alternativlösungen vorzuschlagen. Im Falle eines ersatzlosen Ausfalls werden bereits gezahlte Seminargebühren erstattet. Die Kosten, die dem Teilnehmer durch den Ausfall entstehen (z. B. Arbeitsausfall, Reisekosten und Ansprüche Dritter), können gegenüber der VDP-Akademie nicht geltend gemacht werden.

IV) Zahlungsbedingungen

1) Die aktuellen Seminargebühren sind unserer Homepage bzw. unserem Seminarprogramm zu entnehmen. Es gelten die zum Zeitpunkt der Anmeldung veröffentlichen Seminargebühren. Die nur zeitweilige Teilnahme an einem Seminar berechtigt nicht zur Minderung der Seminargebühren. Indirekt mit dem Seminar anfallende Kosten (z. B. Anfahrts- und Übernachtungskosten) sind von dem Teilnehmer selbst zu tragen.

2) Der Teilnehmer erhält mit der Anmeldebestätigung eine Rechnung über die Seminargebühren. Diese sind im Vorfeld des Seminars unbar auf das angegebene Konto zu überweisen. Die Kosten eines etwaigen Zahlungsverzugs werden dem Teilnehmer in Rechnung gestellt.

3) Die Rechnungsstellung erfolgt auf elektronischem Weg per E-Mail.

V) Gewährleistung

Die Auswahl der passenden Seminarangebote liegt im Verantwortungsbereich des Teilnehmers, die VDP-Akademie berät Sie jedoch gerne. Jede Fortbildung wird gewissenhaft vorbereitet und durchgeführt. Eine Haftung für Schäden durch unzutreffende Inhalte und Empfehlungen, die Verwertung erworbener Kenntnisse, technische Ausfälle oder sonstige Unzulänglichkeiten kann nicht übernommen werden. Die VDP-Akademie haftet nicht für Schäden, die mittelbar oder un-mittelbar durch die Durchführung einer Fortbildung entstehen, ausgenommen, diese Schäden sind von der VDP-Akademie vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht worden.

VI) Datenschutz/Datenspeicherung

1) Hinweis nach § 33 BDSG: Die Speicherung und Verarbeitung der Kundendaten erfolgt unter strikter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes. Die Daten der Seminarteilnehmer werden in Form von Namen, Adresse und Kommunikationsdaten des Wohn- bzw. Geschäftssitzes gespeichert.

2) Der Seminarteilnehmer ist damit einverstanden, dass die Deutsche Post AG der VDP-Akademie die zutreffende aktuelle Anschrift mitteilt, soweit eine Postsendung nicht unter der bisher bekannten Anschrift ausgeliefert werden konnte (§ 4 Postdienst-Datenschutzverordnung).

VII) Änderung der AGB; Einstellung der Dienste

1) Die VDP-Akademie ist jederzeit berechtigt, diese AGB zu ändern, soweit dies wirtschaftlich geboten erscheint, zur Beseitigung nachträglich entstehender Äquivalenzstörungen oder zur Anpassung an veränderte gesetzliche oder technische Rahmenbedingungen notwendig ist und dem Teilnehmer hierdurch keine Nachteile wider Treu und Glauben entstehen.

2) Die Teilnehmer werden spätestens einen Monat vor dem geplanten Inkrafttreten der neuen Fassung der AGB per E-Mail auf die Änderungen hingewiesen. Widerspricht der Teilnehmer der Geltung der neuen AGB nicht innerhalb eines Monats nach Inkrafttreten, so gelten die neuen AGB als akzeptiert. Die VDP-Akademie wird die Teilnehmer auf die Bedeutung der Monatsfrist und des Widerspruchsrechts sowie die Rechtsfolgen des Schweigens gesondert in geeigneter Form hinweisen. Die VDP-Akademie behält sich im Falle des Widerspruches die Kündigung des Vertragsverhältnisses vor.

3) Die VDP-Akademie ist jederzeit berechtigt, ihre Dienste einzustellen. Hierüber werden die Teilnehmer zuvor per E-Mail informiert.

VIII) Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Berlin.

Berlin, 11.02.2016